


step by step

Oberhausen e.V.

 **Kinder- und Familienzentrum**  
der Arbeiterwohlfahrt Oberhausen  
Schwarzwaldstraße 1 · 46119 Oberhausen  
Telefon/Fax: 02 08 - 60 52 37  
Kinder-Familienzentrum@awo-oberhausen.de  
www.awo-oberhausen.de



  
**spin**  
sport interkulturell  
ein projekt der stiftung mercator  
und der sportjugend nrw  
www.projekt-spin.de

## Presseeinladung/-mitteilung

### „spin – sport interkulturell“ und das Kinder- und Familienzentrum der AWO laden Mädchen zu Videoclipdancing und Kindertanz ein

Seit Ende November schnuppern ca. 20 Mädchen in den beiden Sportangeboten, geleitet von der Übungsleiterin Elif Bayazit des Vereins Step by Step Oberhausen e.V., Projektpartner von „spin“.

Ab dem 8. Januar 2009 werden die gut besuchten Schnupperangebote als Kurse langfristig laufen: donnerstags von 15 bis 16 Uhr heißt es dann für 4- bis 7-jährige Kindertanz, und von 16:30 bis 17:30 für 8- bis 11-jährige Kinder Videoclipdancing. Beide Kurse finden im Kinder- und Familienzentrum der Arbeiterwohlfahrt auf der Schwarzwaldstraße 1 in Oberhausen statt.

*Warum gerade Tanzen?* Tanzen fördert durch die Bewegung die geistigen Fähigkeiten. Kinder, die im Grundschulalter sind, können durch tänzerische Bewegung im Raum mathematisch-analytisches Denken besser erlernen. Außerdem sind sie konzentrierter, sozial kompetenter, selbstbewusster und weniger aggressiv, wenn sie über Jahre ihre Bewegungsfreude im Sport ausleben können. Weitere positive Aspekte sind eine bessere Motorik, Kreativität und im Idealfall auch Teamfähigkeit.

Die Sportkurse finden im Rahmen des Projekts „spin – sport interkulturell“ der Stiftung Mercator und der Sportjugend im LandesSportBund NRW statt. „spin“ richtet sich an Mädchen und junge Frauen mit Zuwanderungsgeschichte. Das Projekt schafft maßgeschneiderte sportliche Angebote für diese Zielgruppe und fördert so den interkulturellen Dialog. Der Verein Step by Step Oberhausen e.V. ist seit diesem Jahr Projektpartner vor Ort.

Informationen zu den Sportangeboten erteilt die Übungsleiterin Elif Bayazit (Tel. 0163 7946735) oder die Leiterin des Kinder- und Familienzentrums, Gisela Larisch (0208 60 52 37). Nähere Informationen zum Projekt „spin“ erhalten Sie bei der Projektkoordinatorin Serpil Kaya (Tel. 0203 93554612, Email: [Serpil.Kaya@LSB-NRW.de](mailto:Serpil.Kaya@LSB-NRW.de)).

Projektpartner



Kooperationspartner



Ministerium für Generationen,  
Familie, Frauen und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



### Über das Kinder- und Familienzentrum:

Das Kinder und Familienzentrum der Arbeiterwohlfahrt auf dem Tackenberg ist ein Ort der frühkindlichen Bildung, Erziehung und Betreuung und leistet einen wesentlichen Beitrag zur

- Beratung und Unterstützung von Kindern und Familien
- Vorschulischen Sprachförderung
- Sicherung eines guten Übergangs zur Schule
- Familienbildung und Erziehungspartnerschaft
- Kindertagespflege
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

In einem Netzwerk von unterschiedlichen Kooperationspartnern unterstützen und entlasten wir Familien in ihrem Alltag und machen ihn bunter und lebendiger. In kindgerechter Umgebung bietet das Kinder- und Familienzentrum vor allem Kindern, Müttern, Vätern und Großeltern die Möglichkeit, sich zu treffen, Erfahrungen auszutauschen, sich gegenseitig Anregungen zu geben und gemeinsam aktiv zu werden. Das vielseitige Angebot stärkt und unterstützt Familien in unterschiedlichen Lebensphasen und ermöglicht generationen- und institutionsübergreifende Kontakte im Stadtteil Tackenberg.

Über das aktuelle Programm des Kinder- und Familienzentrums informieren wir Sie sehr gerne persönlich. [Kinder-Familienzentrum@awo-oberhausen.de](mailto:Kinder-Familienzentrum@awo-oberhausen.de)

### Über die Stiftung Mercator:

Die **Stiftung Mercator** gehört zu den großen deutschen Stiftungen. Sie initiiert und unterstützt Projekte für bessere Bildungsmöglichkeiten an Schulen und Hochschulen. Im Sinne Gerhard Mercators fördert sie Vorhaben, die den Gedanken der Weltoffenheit und Toleranz durch interkulturelle Begegnungen mit Leben erfüllen und die den Austausch von Wissen und Kultur anregen. Die Stiftung zeigt neue Wege auf und gibt Beispiele, damit Menschen – gleich welcher nationalen, kulturellen und sozialen Herkunft – ihre Persönlichkeit entfalten, Engagement entwickeln und Chancen nutzen können. Ihre Arbeitsweise ist geprägt von einer unternehmerischen, internationalen und professionellen Haltung. Dem Ruhrgebiet, der Heimat der Stifterfamilie, fühlt sie sich in besonderer Weise verbunden.

### Über die Sportjugend NRW:

Die **Sportjugend NRW** ist die Jugendorganisation des LandesSportBundes NRW e.V. und hat als Jugendverband die Anerkennung der Träger der freien Jugendhilfe. Ihre Ziele sind die Förderung des Sports, die Erziehung zur kritischen Auseinandersetzung mit der Gesellschaft, die Förderung von Mitgestaltung und Mitbestimmung und die Entwicklung neuer Formen des Sports. Aufgabenschwerpunkte sind die Jugendbildung, die kulturelle und soziale Arbeit sowie die Integration von Zuwanderern. Der LandesSportBund e.V. mit seinen etwa fünf Millionen Mitgliedern in ca. 20.000 Sportvereinen stellt eine breite Basis dar, um Chancengleichheit und einen ungehinderten Zugang der Migranten und Migrantinnen zum Sport zu ermöglichen.